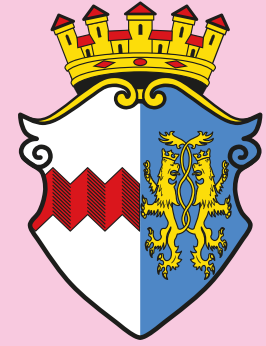


Mitteilungen
aus dem

Markt Indersdorf



Herausgegeben von den Dachauer Nachrichten
in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 115 vom Donnerstag, 21. Mai 2026

BRIEF AUS DEM RATHAUS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

am 06. Mai fand unsere erste Marktgemeinderatssitzung der Legislaturperiode 2026 – 2032 statt. In der sogenannten konstituierenden Sitzung wurden u.a. alle Ausschüsse neu besetzt. Allen Marktgemeinderäten wünsche ich viel Freude und Erfolg bei diesem verantwortungsvollen Ehrenamt sowie weiterhin eine gute, offene Zusammenarbeit im Gremium.

Zum Ende der alten Legislaturperiode durften wir sieben ausscheidende Marktgemeinderäte im Rahmen einer kleinen Feier verabschieden. Allen nun ausgeschiedenen Kollegen meinen und unseren großen Dank für das teils jahrzehntelange Engagement für unsere schöne Marktgemeinde.

Unsere Schülerinnen und Schüler warten sicherlich bereits mit großer Freude auf die bevorstehenden Pfingstferien. Ich hoffe, das Wetter wird sich entsprechend einstellen, damit die freien Tage in vollen Zügen genossen werden können. Allen Schülerinnen und Schülern, die noch vor den ausstehenden Abschlussprüfungen stehen, wünsche ich eine gute Vorbereitung und für die Prüfungen viel Erfolg.

Als erste Sanierungsmaßnahme des Jahres konnte bereits der viel begangene und mit

Fahrrad befahrene Bahnweg neu asphaltiert werden. Wichtig war bei dieser Baumaßnahme, dass der Weg höhengleich zum bisherigen Weg saniert wurde. Nun haben wir wieder eine intakte innerörtliche Verbindung vom Markt nach Karpfhofen bzw. zum Bahnhof.

Der Baubeginn unseres Neubaus ‚Haus für Kinder‘ rückt immer näher. Nachdem die Arbeiten für die Parkplätze bereits begonnen haben laufen die Vorbereitungen für den Erdbau. Unsere Firmen und Planer sind angehalten und bemüht, die Störungen so gering wie möglich zu halten. Dennoch werden bei dieser großen Baumaßnahme Unannehmlichkeiten und Einschränkungen nicht zu vermeiden sein. Daher bitte ich Sie um Nachsicht und Geduld. Hilfreich wäre es für alle Beteiligten, möglichst die Hauptverkehrszeiten kurz vor Schulbeginn und nach Schulende soweit wie möglich zu entzerren.

Stetig schreitet die Fertigstellung des Feuerwehrgerätehauses in Eichhofen voran. Sowohl der Innenausbau als auch die Arbeiten an den Außenanlagen werden durch die Feuerwehrkameraden und die Dorfgemeinschaft geleistet, dafür gelten großer Dank und Anerkennung. Der Einweihung im September dürfte somit nichts mehr im Wege stehen.

Der für unsere Faulung und dem BHKW benötigte Gasspei-

cher ist auf der Kläranlage bereits montiert. Das ist ein weiterer wichtiger Schritt für den in Kürze geplanten Probebetrieb.

Auch heuer ist wieder unser über Generationen hinweg beliebtes Glonntal-Festival am Jugendfreizeitgelände geplant. Ein Fest von Indersdorfern für Indersdorfer. Ein herzliches Dankeschön unserem Organisator, Sebastian Jaeger und seinem Team sowie allen, die sich, in welcher Weise auch immer, am Gelingen des Festes beteiligen.

Somit verbleibe ich bis zum nächsten Mitteilungsblatt mit freundlichen Grüßen,



Ihr Franz Obesser
1. Bürgermeister



Ihr Immobilienpartner

- Verkauf & Vermietung
- Bewertung
- Persönliche Beratung



ADRESSE

Freisinger Straße 23, 85229 Markt Indersdorf



TELEFON

08136 35782-20, Mobil: 0151 65447560



MAIL

post@gabriele-frank.immo



www.gabriele-frank.immo

Die Winterpause der Wanderbank ist zu Ende



Die Wanderbank der Marktgemeinde Markt Indersdorf – ein lebendiges Symbol für Begegnung und startet nach ihrer Winterpause wieder in die neue Saison. Seit ihrer Einführung im Jahr 2015 lädt die von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Markt Indersdorf gefertigte Bank an wechselnden Standorten im Gemeindegebiet zum Verweilen, Begegnen und Innehalten ein.

Mit dem Ende der kalten Jahreszeit setzt die Wanderbank nun ihre Reise fort. In den kommenden Monaten wird sie wieder an grünen Plätzen, markan-

ten Orten und öffentlichen Treffpunkten Halt machen und damit spontane Begegnungen im Alltag ermöglichen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, der Gemeindeverwaltung neue Vorschläge für zukünftige Standorte zu übermitteln. Die eingereichten Ideen fließen in die Planung für das Jahr 2027 ein und tragen dazu bei, die Wanderbank weiterhin als gemeinschaftliches Projekt zu gestalten.

Schriftliche Vorschläge bitte an:

Markt Markt Indersdorf Frau Monika Luksch - monika.luksch@markt-indersdorf.de

Die Marktgemeinde dankt allen Beteiligten für ihre Unterstützung und freut sich auf viele neue Impulse sowie zahlreiche Begegnungen rund um die Wanderbank.

Übersicht der Standorte für 2026

März / April Mai / Juni	Ainhofen nahe Freibad Langenpettenbach Hochrücken bei Feldkreuz
Juni / Juli	Hirtlbach bei Kirche / Löschweiher
Juli / August August / September September / Oktober Oktober / Winterpause	Eichhofen bei Kapelle Niederroth Burgholz Ottmarshardt / Ried Marktplatz Indersdorf

Hinweise und Informationen

Indersdorfer (Online-) Newsletter

Der Markt gibt regelmäßig einen Online-Newsletter heraus. Der Newsletter berichtet über aktuelle Themen und erscheint im regelmäßigen Turnus.

Um den Newsletter zu erhalten, muss man sich zunächst zu diesem anzumelden. Dies erfolgt über die gemeindliche Homepage (<https://www.markt-indersdorf.de/meta/newsletter-anmeldung/>). Nach der Anmeldung wird eine automatisierte E-Mail versandt, mit der Bitte, die Anmeldung zu bestätigen.

Mitteilungsblatt auch online!

Das gemeindliche Mitteilungsblatt, das turnusmäßig alle zwei Monate erscheint und über die aktuellen Geschehnisse und Veranstaltungen im Gemeindebereich Markt Indersdorf berichtet, steht auch online zur Verfügung.

Zu finden ist die elektronische Ausgabe des Informationsblattes auf der Homepage des Marktes (www.markt-indersdorf.de) unter der Rubrik Aktuelles/Mitteilungsblatt.

Beschaffung für den Hochwasserschutz



Die Kommandanten der gemeindlichen Feuerwehren bei der Vorstellung der neubeschafften Pumpen mit dem Ersten Bürgermeister Franz Obesser sowie Verwaltungsmitarbeitern

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt des Marktes Markt Indersdorf erscheint zweimonatlich als Beilage der Dachauer Nachrichten und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P.
(amtlicher und nichtamtlicher Teil):
Bürgermeister Franz Obesser,
Gemeindeverwaltung Markt Indersdorf,
Tel. 08136/934-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Stefan Langer, Tel. 08131/56325

Verlag:
Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG,
Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Layout/red. Betreuung:
Sabine Schäfer, Walter Hueber,
Dachauer Nachrichten

Druck:
Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG,
Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 82, gültig seit 01.01.2026

Nach dem verheerenden Hochwasser im Jahr 2024 hat der Markt in enger Zusammenarbeit mit den Gemeindefeuerwehren zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Gefahrenabwehr entwickelt und umgesetzt. So konnte unter anderem die Sandsackproduktion deutlich effizienter und schneller organisiert werden.

Eine weitere wichtige Maßnahme war die Beschaffung von zehn zusätzlichen Pumpen, die auf die Ortsteilfeuerwehren sowie die Feuerwehr Indersdorf verteilt wurden. Dadurch konnte die gesamte Pumpleistung nahezu verdoppelt werden.

Das **Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Indersdorf** erscheint das nächste Mal am

16. Juli 2026

Anzeigenschluss: Donnerstag, 2. Juli 2026

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Fabian Langer

Tel. 08131/563-53
Fax 08131/563-49
fabian.langer@merkurtz.media
www.dachauer-nachrichten.de



Ehrung für ausscheidende Marktgemeinderäte

Dank für jahrzehntelanges Engagement

Im Gasthaus Doll wurden am Mittwoch, 29. April 2026, die ausscheidenden Mitglieder des Marktgemeinderats feierlich verabschiedet. Bürgermeister Franz Obesser würdigte im Rahmen eines Empfangs das langjährige ehrenamtliche Engagement der Mandatsträger und dankte ihnen für ihre konstruktive Mitarbeit im Gremium.

Zu Beginn richtete Obesser seinen besonderen Dank an seine Stellvertreter Peter Keller und Annemarie Wackerl, die ihn zuverlässig unterstützt hatten. Anschließend ehrte er sieben Marktgemeinderatsmitglieder, die aus dem Gremium ausscheiden. Sie erhielten als Anerkennung einen Bayerischen Löwen sowie eine Urkunde.

Für ihr Engagement im Marktgemeinderat wurden geehrt:

Axel Noack (Bündnis 90/Die Grünen) und Gerhard Seemüller (Um(welt)denken) blickten jeweils auf sechs Jahre im Gremium zurück. Werner Scheib

(CSU) schied nach zwölf Jahren aus dem Amt aus, während Andreas Geier sich nach insgesamt 17 Jahren verabschiedet. Hans Wessner (Um(welt)denken) brachte es auf beeindruckende 24 Jahre im Marktgemeinderat, ebenso wie Helmut

Ebert (Freie Wähler). Den längsten Zeitraum verbrachte Hans Lachner (CSU) im Gremium, 30 Jahren.

Bürgermeister Obesser betonte in seiner Ansprache die Bedeutung des kommunalen Eh-

renamts und hob hervor, wie sehr die ausscheidenden Mitglieder zur positiven Entwicklung der Marktgemeinde beigetragen haben. „Ihr Einsatz, Ihre Zeit und Ihre Leidenschaft haben unser Gemeinwesen über viele Jahre geprägt“, so Obesser.



von links: Erster Bürgermeister Franz Obesser, Hans Wessner, Andreas Geier, Axel Noack, Gerhard Seemüller, Werner Scheib, Helmut Ebert und Hans Lachner

Verabschiedung in den wohlverdienten „Un“ruhestand!

Am 30.04.2026 verabschiedete der erste Bürgermeister der Marktgemeinde Markt Indersdorf die Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde, Frau Gertraud Spaderna in den Ruhestand und bedankte sich herzlich für ihr wichtiges, ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde.

Als stets präzise und bestens vernetzte Indersdorfer Persönlichkeit ist sie aus der Seniorenarbeit der Marktgemeinde nicht wegzudenken.

Seit über 16 Jahren engagierte sie sich als Leiterin in der Indersdorfer Nachbarschaftshilfe. 2008 wurde sie zum ersten Mal zur Seniorenbeauftragten der Marktgemeinde gewählt, eine Aufgabe, die sie seitdem mit viel Herz und Leidenschaft ausfüllte. In den vergangenen Jahrzehnten trug sie unermüdlich dazu bei, die Interessen und Bedarfe unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in den Fokus der Gemein-

arbeit und -politik zu stellen. Dabei war es ihr ein großes Anliegen, Orte zu schaffen, an denen sich ältere Menschen treffen und gemeinsame Zeit verbringen können, wie z.B. das monatlich stattfindende Seniorenfrühstück oder das „Freitagskaffe“.

Nach ihrem jahrzehntelangen Wirken zieht sich Frau Gertraud Spaderna nun aus der aktiven Zeit zurück und widmet sich in Zukunft verstärkt ihrer Familie. Aus der Gemeinde wegzudenken ist sie aber nicht, wer sich mit solcher Leidenschaft für eine Sache einsetzt, wird immer Teil davon sein die Perspektive ändert sich nur: zukünftig wird sie als leidenschaftliche Teilnehmerin unterwegs sein.



(von links nach rechts) Hermann Krusch, Bürgermeister Franz Obesser, Gertraud Spaderna, Norbert Lotter, Monika Geisenhofer und Geschäftsführer Klaus Mayershofer

Du mogst a Radl?

Dann schnell zum

RABL

Dein Radlfachgeschäft
Gewerbestraße 22 · Markt Indersdorf
081 36 89 32 03

www.rabl-gmbh.de

Verkauf
Werkstatt
Bekleidung
Zubehör

Öffnungszeiten:

Gemeinsam - nicht einsam!



Die Notfallmappe oder auch „schlaue Mappe“ genannt

Was ist eine Notfallmappe

Die Notfallmappe ist ein Ordner oder eine Mappe, in der alle wichtigen Unterlagen und Informationen gebündelt sind, die im Ernstfall benötigt werden. Dazu gehören persönliche Daten, Vollmacht und Verfügungen, sowie finanzielle und organisatorische Unterlagen. Mit einer gut vorbereiteten Notfallmappe schaffen Sie Klarheit und Entlastung: für sich selbst und für die Menschen, die Ihnen nahestehen.

Oftmals müssen Entscheidungen sehr schnell getroffen werden, deshalb ist es wichtig, dass Angehörige, Ärzte, Betreuer oder auch rechtliche Vertretungen rasch Zugriff auf diese Unterlagen und Informationen haben. Vielfach genau in einem Moment, in dem man selbst nicht ansprechbar ist.

Wo sollte die Notfallmappe aufbewahrt werden?

Dass die Notfallmappe leicht auffindbar und gut zugänglich aufbewahrt wird ist wichtig. Es bringt im Notfall nichts, wenn die Mappe zwar sicher verwahrt, aber so gut versteckt ist, dass Angehörige oder sonst Berechtigte sie nicht finden kön-

nen. Bewährt haben sich zum Beispiel ein fester Platz im Schlafzimmer, Wohnzimmer oder Flur, in der Nähe des Telefon oder Hausnotrufgeräts oder neben anderen wichtigen Unterlagen oder Medikamenten.

Informieren Sie deshalb Angehörige, Vertrauenspersonen, Pflegedienst oder Betreuer rechtzeitig über den Aufbewahrungsort, so dass sie im Notfall darauf zugreifen können.

Wie oft sollte die Notfallmappe aktualisiert werden?

Die Notfallmappe sollte mindestens einmal im Jahr, wenn nicht sogar halbjährlich aktualisiert werden. Besonders zu beachten ist hierbei die Medikamentenangabe, geänderte Diagnosen, neue Vollmachten oder Verfügungen, Bankverbindungen oder Versicherungen.

Und merke:

Die Notfallmappe ist kostenlos erhältlich im Rathaus oder Landratsamt, auch digital.

Denn mit dieser Notfallmappe habe ich ein gutes Gefühl nach dem Motto:

„Ich habe vorgesorgt“

Hilfe und Ansprechpartner für Senioren/innen

Seniorenachmittag der Nachbarschaftshilfe

Jeweils am 3. Freitag, 14.00 Uhr, im Altenwohnstift, Cyclostraße 6, Hol- und Bringdienst möglich
Ansprechpartner Elisabeth Demmelmair Tel. 08136/1310

Senioren-Frühstück LichtBlick Seniorenhilfe e. V.

Jeweils 1. oder 2. Dienstag im Monat, nur mit Anmeldung (bitte Flyer beachten)
09:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Altenwohnstift, Cyclostraße 6

Seniorenrunde 60+

Unterhaltung, unterschiedliche Vorträge und Veranstaltungen jeweils letzter Samstag im Monat, 14.00 Uhr, Pfarrheim Indersdorf, Wasserturmweg 10
Ansprechpartner Gabi Singer 08136/9410

Senioren sport – Sportverein TSV Indersdorf

Ansprechpartner Bernhard Wetzstein 08136/5521

Gesundheit und geistige Fitness- Generation Halbzeit

Vhs Indersdorf Kulturkreis e.V. 08136/938835

Auskunft bei sozialen Angelegenheiten

Ansprechpartner Rathaus Indersdorf, Marktplatz 1, 08136/934102

Digitalsprechstunde

Kostenlose Hilfe und Unterstützung bei Smartphone, Laptop, Tablet, jeweils letzter Montag im Monat um 14.00 Uhr, Maria-Gschwendtner-Haus, Markt Indersdorf, Am Bahnhof 2
Anmeldung: Tel. 0176/32994705, Frau Elke Lamprecht

Freiwilliges Engagement in der Gemeinde

Haben sie Lust sich ehrenamtlich zu engagieren, anderen zu helfen oder im Seniorenbereich mitzuwirken
Ansprechpartner Rathaus Markt Indersdorf, Marktplatz 1, Bürgerbüro, 08136/934150

Seniorenfachberatung im Landratsamt Dachau

Die Seniorenfachberatung ist Ansprechpartner für Senioren und Angehörige im Landkreis Dachau und bietet Information und Beratung zu allen Fragen des Älterwerdens
Ansprechpartner LRA Dachau 08131/74347 oder 08131/74-0

Pflegeberatung des Pflegestützpunkt Dachau

Der Pflegestützpunkt ist Lotse, Wegweiser, Berater und Begleiter durch die komplexen Systeme des Pflege-, Sozial und Gesundheitsbereich und bietet wohnortnahe, neutrale, unabhängige, kostenfreie Beratung aus einer Hand
Ansprechpartner Pflegestützpunkt Dachau, Am Oberanger 14, 08131/9995137

Tagesstätte für psychisch Erkrankte oder gefährdete Personen

Maria Gschwendtner Haus, Markt Indersdorf, Am Bahnhof 2, Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 08.00 -16.00 Uhr
Ansprechpartner Caritas-Zentrum 08136/12900

LichtBlick Seniorenhilfe e.V. München

Gemeinsam gegen Armut und Vereinsamung
Ansprechpartner Norbert Lotter 08136/1069

Ramadama in Markt Indersdorf

Bei strahlendem Frühlingswetter fand am Samstag, den 28. März 2026, wieder das traditionelle Ramadama im Gemeindegebiet Markt Indersdorf statt. Weit über 120 freiwillige Helferinnen und Helfer beteiligten sich an der großen Frühjahrsputzaktion und sammelten achtlos weggeworfenen Müll entlang von Straßen, Wegen, Grünflächen und am Ufer der Glonn.

Wie jedes Jahr engagierten sich zahlreiche Vereine, darunter die Gartenbauvereine, die Burschen- und Madlvereine, der Anglerclub, der Bund Naturschutz sowie viele Kinder und Jugendliche. Besonders erfreut zeigte sich Bürgermeister Franz Obesser über die große Beteiligung der jungen Helferinnen und Helfer, die mit viel Motivation und Tatkraft zur Sauberkeit im Gemeindegebiet beitragen.

Dass der Großputz notwendig war, zeigte die Menge an Un-

rat, die vor allem im Gewerbegebiet, an den Straßengräben und am Glonnufer gefunden wurde. Die Mitglieder des Anglerclubs reinigten das Flussufer und brachten unter anderem Planen, Plastikflaschen und sogar zwei alte Fahrräder zum Wertstoffhof.

Nach der Einteilung in verschiedene Sammelgruppen machten sich die Helferinnen und Helfer frühmorgens vom Volksfestplatz aus auf den Weg. Gegen Mittag traf man sich im Fischerheim, wo die Gemeindeverwaltung traditionell zu einer Brotzeit mit Leberkäse, Semmeln und kühlen Getränken einlud. Bürgermeister Obesser bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten, die den Vormittag engagiert im Dienste der Umwelt verbracht hatten.

Das Ramadama 2026 zeigte erneut, wie wichtig gemeinschaftliches Engagement für ein sauberes und lebenswertes Markt Indersdorf ist.



Sitzungstermine Juni, Juli und August 2026

Marktgemeinderat:
Mittwoch, 17.06.2026
Mittwoch, 29.07.2026

Bauausschuss:
Montag, 15.06.2026
Montag, 27.07.2026

Jugendausschuss:
Montag, 08.06.2026

Im August 2026 finden keine Sitzungen statt

Interkommunale Klärschlammverwertung

Zwei neue Mitglieder für den Zweckverband Thermische Klärschlammverwertung Amperland (ZVTKA)

Nachdem seit 01. Januar 2026 das Ammerseewerke gKU offiziell 22. Mitglied des ZVTKA ist, freut sich die Verbandsleitung ganz besonders, ab 2027 erneut zwei zusätzliche Mitglieder in den Reihen des ZVTKA begrüßen zu dürfen. Per einstimmigen Beschluss wurden die Aufnahmeanträge der Stadtwerke Landsberg und des Abwasserzweckverbands Penzing-Weil in der öffentlichen Versammlung am 24. März 2026 angenommen.

Der Verband zählt somit zukünftig 24 Mitglieder und verfügt über eine Gesamtgröße von rund 776.000 Einwohnergleichwerten (EW) bei einer jährlichen Tonnage von knapp 30.000 t Klärschlamm (bei 255 Trockensubstanz). Ziel dieser starken kommunalen Gemeinschaft ist es, die eigene Marktposition weiter zu stärken, um dadurch stabile Preise bei der externen Verwertung des Klärschlammes zu erzielen, und mittel- und langfristig die Möglichkeit zu haben, selbst eine eigene Klärschlammverwertungsanlage zu errichten und wirtschaftlich betreiben zu können.



(v.l.): Franz Obesser (stv. Vorsitzender ZVTKA), Thomas Mösl (Geschäftsführer ZVTKA und Amper Verband), Manfred Schmid (2. Bgm Gmd. Penzing), Thomas Schneider (Abteilungsleiter Stadtwerke Landsberg), Simon Rodler (Bereichsleiter Stadtwerke Landsberg) und Stefan Joachimsthaler (Vorsitzender ZVTKA)

Hinweise und Informationen

Eine Bitte

Die Gemeindekasse bittet alle Zahlungspflichtigen, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, der Gemeindeverwaltung alle Änderungen der Bankverbindung oder der Kontonummer umgehend mitzuteilen.

Rund um den Markt

Informationen, News und Aktuelles nicht nur aus der Gemeindeverwaltung, sondern rund um die Gemeinde Markt Indersdorf finden Sie auch auf der Homepage der Gemeindeverwaltung www.markt-indersdorf.de Schauen Sie doch einmal vorbei!

Miele

Miele Studio

Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen- und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele

VERANSTALTUNGEN MARKT INDERSDORF

MAI BIS AUGUST 2026

21.05.26	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, Senioren-Cafe-Runde, Treffpunkt: Jochen-Klepper-Haus, Beginn: 15:00 Uhr	09.07.26	Caritaszentrum, Pflegestützpunkt Dachau, Außensprechstunde mit Beratung, Treffpunkt: Maria Gschwendtner-Haus (Um Terminvereinbarung wird gebeten: 08131/9995-137 oder -138)
01.06.26	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, Ökumenisches Friedensgebet, Treffpunkt: Jochen-Klepper-Haus, Beginn: 19:30 Uhr	11.07.26	Altpapiersammlung in Markt Indersdorf, Beginn: 08:30 Uhr
11.06.26	Caritaszentrum, Pflegestützpunkt Dachau, Außensprechstunde mit Beratung, Treffpunkt: Maria Gschwendtner-Haus (Um Terminvereinbarung wird gebeten: 08131/9995-137 oder -138)	17.07.26	Nachbarschaftshilfe Markt Indersdorf, Indersdorfer Seniorentreff, Treffpunkt: Wohnanlage Cyclostraße, Beginn: 14:00 Uhr
13.06.26	VdK Ortsverband Markt Indersdorf, VdK Nordic-Walking, Treffpunkt: Sportheim Indersdorf, Beginn: 09:00 Uhr	17.07.26	Volkshochschule Indersdorfer Kulturkreis e.V., MUSIKAUF RÄDERN - Oper im Taschenbuchformat: Die Entführung aus dem Serail, Treffpunkt: Augustiner-Chorherren-Museum, Beginn: 20:00 Uhr
19.06.26	Nachbarschaftshilfe Markt Indersdorf, Indersdorfer Seniorentreff, Treffpunkt: Wohnanlage Cyclostraße, Beginn: 14:00 Uhr	06.08.26	VdK OV Indersdorf, Spielenachmittag, Treffpunkt: Gasthaus Doll, Beginn: 16:00 Uhr
26.06.26	VdK Ortsverband Markt Indersdorf, VdK Biergartenbesuch, Treffpunkt: Gasthaus Doll, Beginn: 15:00 Uhr	13.08.26	Caritaszentrum, Pflegestützpunkt Dachau, Außensprechstunde mit Beratung, Treffpunkt: Maria Gschwendtner-Haus (Um Terminvereinbarung wird gebeten: 08131/9995-137 oder -138)
27.06.26	Pfarrverband Markt Indersdorf, 60 plus Seniorennachmittag, Treffpunkt: Pfarrheim Markt Indersdorf, Beginn: 14:00 Uhr	14.08.26	Krieger- und Soldatenverein Langenpettenbach, Johann Toni, Spanferkelessen, Treffpunkt: Landgasthof Gschwendtner, Beginn: 19:30 Uhr
02.07.26	VdK OV Indersdorf, Spielenachmittag, Treffpunkt: Gasthaus Doll, Beginn: 16:00 Uhr	21.08.26	Nachbarschaftshilfe Markt Indersdorf, Indersdorfer Seniorentreff, Treffpunkt: Wohnanlage Cyclostraße, Beginn: 14:00 Uhr
06.07.26	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, Ökumenisches Friedensgebet, Treffpunkt: Jochen-Klepper-Haus, Beginn: 19:30 Uhr		

Neue Spielgeräte für die Kinder



In Niederroth hat die Bäckerei Wörmann der Gemeinde ein neues Spielgerät für Kleinkinder gespendet. Die Initiative ging direkt vom Unternehmen aus und stellt einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung der Spiel- und Aufenthaltsqualität für Familien dar. Der Markt Markt Indersdorf bedankt sich herzlich für diese großzügige Unterstützung.



Am Hammerschmiedweg konnte durch das Aufstellen einer Rutsche eine Verbesserung der Spielplatzqualität umgesetzt werden. Beide Maßnahmen wurden durch den gemeindlichen Bauhof realisiert.

Tag der Biene & 25 Jahre Lehrbienenstand

Ein doppelter Grund zum Feiern!

Am 04.07.2026 von 10:00 bis 16:00 Uhr laden wir herzlich zum Tag der offenen Tür am Lehrbienenstand ein.

Freut euch auf spannende Einblicke ins Bienenvolk; Schauschleudern – live dabei sein, wenn Honig entsteht, interessante Vorträge rund um die Imkerei;erkauf von Bienenprodukten und vieles mehr sowie Essen & Getränke für Groß und Klein
Lehrbienenstand, Riederstraße 14, Markt Indersdorf

Kommt vorbei, feiert mit uns und entdeckt die faszinierende Welt der Bienen – wir freuen uns auf euren Besuch!



31.05.2026 ab 10 Uhr

Mit:

- **Kinderprogramm von Child be Wild** aus Weichs Spielen, Basteln und Ausprobieren
Am Kreativtisch entstehen aus Naturmaterialien zauberhafte Traumfänger, Balancierstamm und Hüpfkästchen für jede Menge Spaß.
- **Aussteller**
Süße und herzhaft Spezialitäten
Ware von weiteren Standbetreibern wie z.B. Deko, Schmuck, Gewürze, Tee, Antipasti, usw.
- **Flohmarkt am Angerweg**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Protokolle im Internet

Hinweis: Die Protokolle der öffentlichen Sitzungen des Marktgemeinderates, die aus datenschutzrechtlichen Gründen allerdings nur auszugsweise wiedergegeben sind, können Sie auch auf der Homepage der Gemeindeverwaltung unter der Rubrik "Kommunalpolitik/Informationsportal Sitzungen/Bürgerinfoportal" nachlesen. Hierbei handelt es sich jeweils um Vorab-Berichte aus den entsprechenden Sitzungsniederschriften. Die auszugsweise Veröffentlichung aus den Niederschriften erfolgt unter Vorbehalt der Genehmigung des Marktgemeinderates in der jeweils darauf folgenden Sitzung! Wichtige Beschlüsse aus den vergangenen Marktgemeinderatssitzungen werden aber auch im gemeindlichen Mitteilungsblatt bekannt gegeben!

Fundsachen

- Fundsache, Fundort, Fundzeit**
Schwarze Sonnenbrille, Sanitätshaus Sturm, Ludwig-Thoma-Str. 33, Markt Indersdorf, 22.04.2026
- Schlüssel der Firma Zachmann, Anhänger Heimatliebe, Sportplatzweg/Franz-Fischer-Weg 11.12.2025
- Samsung Galaxy A50 Handy, schwarz, Sanitätshaus Sturm, Ludwig-Thoma-Str. 33, Markt Indersdorf, 22.04.2026
- Red Bull Jugend Mountainbike in schwarz (Modell 6013T6/2, Ultra Strong Alu) Obergeiersberg, 04.12.2025
- Damenrad, Marke X-Trent, Modell 3881, Farbe orangeschwarz, Hammerschmiedweg, 23.04.2026
- Markierungslineal neu in blau/grau von Workzone, Kreisverkehr Gewerbegebiet, 14.03.2026
- Diverse Schlüssel
- Kleinkraftrad Marke Zhejiang Motorcycle Co. LTD, gelb, Langenpettenbach, 16.03.2026
- Genauer Auskünfte über die Fundsachen erhalten Sie auf www.markt-indersdorf.de oder im Bürgerbüro Markt Indersdorf, Tel. 08136/934-150 oder 151
- Schwarze Stoffjacke Größe L, Marktplatz Markt Indersdorf, 30.03.2026

Petra Mählich
Heilpraktikerin

Hechthof 1, 85250 Altomünster,
08254/995079, 0173/4606186

Therapieschwerpunkte:
Hormonersatztherapie,
Pflanzenheilkunde, Ohrakupunktur, Taping, u. v. a.

Asbestentsorgung

nach TRGS 519

- Eternitdächer
- Fassaden
- Nachtstromspeicheröfen

Moosstrasse 18 85258 Ebersbach
 Telefon 08137 - 93 91 00
 Mobil 0171 - 624 25 01
 info@asbestentsorgung-vorpagel.de

Neue heilpädagogische Praxis „HaFEN“ erweitert das Angebot des Zweckverband Jugendarbeit



von links nach rechts: Hannah Steinke, Doris Bauer, Carolin Schmidt

Der Zweckverband Jugendarbeit hat im vergangenen Sommer eine heilpädagogische Praxis gegründet. Unter dem Namen HaFEN wurde ein Angebot

geschaffen, das Kinder, Eltern sowie pädagogisches Fachpersonal bei der Bewältigung vielfältiger (heil-)pädagogischer Herausforderungen begleitet.

Ziel des HaFENs ist es, individuelle Entwicklungsprozesse zu unterstützen, Orientierung zu geben und professionelle Begleitung in unterschiedlichen Lebens- und Bildungskontexten zu ermöglichen. Eltern können sich hier ebenso beraten lassen wie pädagogische Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen oder Schulen, die Unterstüt-

zung im Umgang mit Entwicklungs- oder Verhaltensfragen von Kindern suchen.

Zum 01. April konnte das Team nun weiter verstärkt werden: Doris Bauer und Hannah Steinke haben ihre Tätigkeit im HaFEN aufgenommen. Damit wird das bestehende Angebot, das bislang von der Heilpädagogin Gente Gente sowie der Leitung Carolin Schmidt getragen wurde, deutlich ausgeweitet.

In der Praxis besteht neben der Beratung die Möglichkeit, integrative Lerntherapie für Legasthenie und Dyskalkulie, heilpädagogischen Fachdienst sowie isolierte heilpädagogische Maßnahmen in Anspruch zu nehmen. Darüber hinaus wird das fachliche Wissen des Teams durch Elternabende und Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte weitergegeben. Die heilpädagogischen Maßnahmen können dabei sowohl in

Einzel und Gruppenangeboten als auch vor Ort in den Kindergärten stattfinden. Alle Angebote richten sich individuell am Bedarf der Kinder und ihrer Bezugspersonen aus und verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Leistungen sind auf der Homepage des Zweckverbandes Jugendarbeit unter www.zweckverband-jugendarbeit.de/hafen zu finden.

Bei Interesse oder Unterstützungsbedarf freut sich das Team über eine Kontaktaufnahme per E-Mail an hafen@zweckverband-jugendarbeit.de.



Gartenfest mit Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Markt Indersdorf

Am Pfingstsonntag, 24.05.2026 lädt die Feuerwehr Markt Indersdorf zum großen Gartenfest mit „Tag der offenen Tür“ ein.

Für die ganze Familie ist etwas geboten. Neben der Besichtigung des Gerätehauses können alle Fahrzeuge aus der Nähe angeschaut werden und feuerwehrtechnische Ausrüstung sowie Geräte werden ausführlich für alle Interessierten erklärt.

Zudem gibt es ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm für die kleinsten Besucher wie Bobbycar Rennen, auf der Hüpfburg toben oder sich fantasievoll Schminken zu lassen.

Ein Höhepunkt stellt sicherlich die Fahrt mit der Drehleiter

dar, bei der sich die Besucher Markt Indersdorf von oben (ca. 23m) anschauen können (Schwindelfreiheit vorausgesetzt).

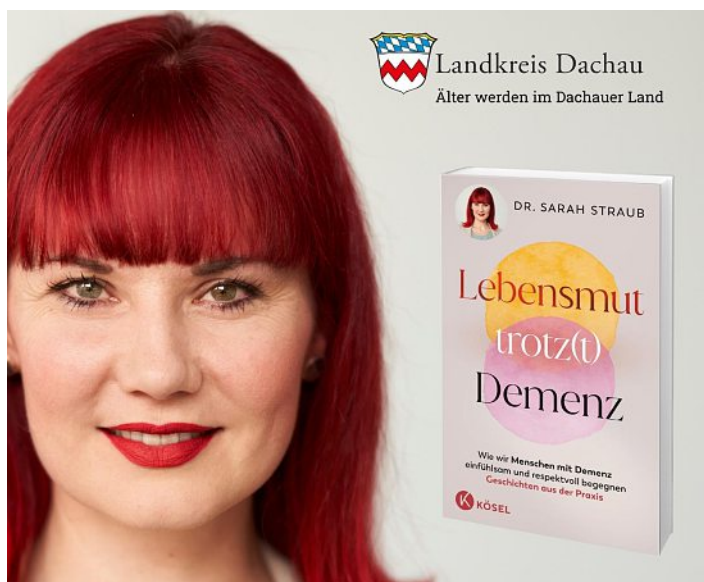
Abgerundet wird das Angebot durch die kulinarischen Köstlichkeiten ab 11:30 Uhr. Verschiedene Spezialitäten vom Grill, Braten und Bier vom Fass laden zum Verweilen ein. Am Nachmittag können sich die Gäste auf ein reichhaltiges Kuchenangebot und Kaffee freuen.

Das Gartenfest mit dem „Tag der offenen Tür“ findet bei jedem Wetter statt.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Markt Indersdorf freuen sich auf Ihren Besuch!



Leben trotz(t) Demenz



Der Landkreis Dachau präsentiert: kostenlose Konzertlesung „Leben trotz(t) Demenz“ mit Dr Sarah Straub

Demenz verändert vieles – für Betroffene ebenso wie für Angehörige. Sie stellt Lebenspläne infrage, wirft Fragen auf und fordert im Alltag oft über das hinaus, was allein zu bewältigen ist. Umso wichtiger sind Begegnungen, die informieren, entlasten und neue Perspektiven eröffnen.

Mit ihrer Konzertlesung „Leben trotz(t) Demenz“ kommt die Musikerin und Demenzexpertin Dr. Sarah Straub ins Ludwig-Thoma-Haus Dachau. Sie verbindet Musik, persönliche Geschichten und psychologisches Fachwissen zu einem besonderen Abend, der berührt und stärkt.

Sarah Straub ist promovierte Diplom-Psychologin und forscht am Universitätsklinikum Ulm zu Demenzerkrankungen. In ihrer Arbeit leitet sie eine Spezialsprechstunde für frontotemporale Demenz. Als gefragte Expertin in Fernsehen und Radio setzt sie sich dafür ein, über Demenz aufzuklären, Vorurteile abzubauen und gesellschaftliche Teilhabe für Betroffene zu fördern.

Die Konzertlesung richtet sich an alle, die mit Demenz leben oder erkrankte Menschen begleiten, ebenso wie an Interessierte, die sich informieren möchten oder nach Hoffnung, Menschlichkeit und neuen Im-

pulsen suchen.
Donnerstag, 03.09.2026, 19:00 Uhr

Ludwig-Thoma-Haus Dachau
Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Platzreservierung ist erforderlich. Karten können über www.landratsamt-dachau.de/konzertlesung reserviert werden.

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien!

Im Rahmen eines internationalen Gastschülerprogramms mit Partnerschulen aus Brasilien, Peru und Guatemala sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa herzliche Gastfamilien in Deutschland, die bereit sind, einen Jugendlichen für einige Wochen als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen.

Die Aufnahme eines Gastschülers bietet Familien eine besondere Gelegenheit: Sie lernen eine neue Kultur kennen, erweitern ihren Horizont und erleben ihren Alltag aus einer ganz neuen Perspektive – ohne selbst verreisen zu müssen. Ein Gegenbesuch im Heimatland des Gastes ist auf Wunsch ebenfalls möglich.

Brasilien Porto Alegre 21.06. – 21.07.2026 (14 – 16 Jahre alt) dringend gesucht

Brasilien/ Ivoti 21.06. – 11.07.2026 (14 – 16 Jahre alt) dringend gesucht

Peru/Arequipa: 24.10.- 5.12.2026 (15 – 16 Jahre alt)

Guatemala* / Guatemala Stadt: evt. 22.11. – 20.12.2026 (12 – 14 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gastschüler verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache. Für weitere Informationen senden Sie uns einfach eine kurze Anfrage per E-Mail oder rufen Sie uns an.

Unsere Kontaktdaten:

DJO-Deutsche Jugend in Europa,
Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart
Tel.: 0711-658 653 3,
Email: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de

Sauberg'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bollig

VOLKSHOCHSCHULE INDERSDORFER KULTURKREIS

Veranstaltungen der nächsten Monate

Hier finden Sie einen Auszug aus dem aktuellen Programm mit neuen Kursen der Volkshochschule Indersdorfer Kulturkreis. Vor Ort können Sie sich am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:00 – 12:00 Uhr und am Donnerstag von 15:00 – 18:30 Uhr, telefonisch unter 08136/938835 oder im Internet unter www.vhs-Indersdorf.de über unser Programm informieren und für Kurse anmelden.

Führungen und Vorträge:

261-10135 Die Fünf Höfe - Entdecken statt shoppen, 13.06.26, 11:00-13:00 Uhr

261-11034 Fahrradtour - Inklusionstour: Tag der offenen Tür - 50 Jahre Caritas Werkstätte Dachau, 18.07.26, 10:00-18:00 Uhr

261-11035 Fahrradtour - Protestantentour, 25.07.26, 10:00-18:00 Uhr

261-40016 Spaziergang zu den Heilern am Wegesrand und ihren Geschichten, 11.06.26, 15:30-17:30 Uhr

261-40021 Gewappnet für die Urlaubszeit, 18.06.26, 18:30-20:00 Uhr

261-40022 Eingewöhnung - Start in Schule, Kita und Co., 23.07.26, 18:30-20:00 Uhr

Sprachen:

Für Sprachinteressierte bieten wir wieder eine große Auswahl an Kursen (Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, und Chinesisch): hier können Sie auch während des Semesters einsteigen.

261- 22000Z New Basic English, 12.06.26, 16:00-17:30 Uhr, 8x

Kinderkurse:

261-46333 Sommer, Sonne, Ponyspaß für Kinder von 8 - 12 Jahren, 04.07.26, 14:00-19:00 Uhr

261-46340 Roller Führerschein für Kinder ab 5 Jahren, 18.06.26, 15:30-17:30 Uhr

261-52053 Farbenzauber im Garten - Kreativ unterwegs mit dem Farben-Zug, Kunstkurs für Kinder von 6-10 Jahren, 04.07.26, 10:30-13:30 Uhr

261-52054 Farbenzauber im Garten - Kreativ unterwegs mit dem Farben-Zug, Kunstkurs für Kinder von 6-10 Jahren, 11.07.26,

10:30-13:30 Uhr

261-52055 Farbenzauber im Garten - Kreativ unterwegs mit dem Farben-Zug, Kunstkurs für Kinder von 6-10 Jahren, 18.07.26, 10:30-13:30 Uhr

261-52416 Gemeinsam malen, 20.06.26, 14:30-17:30 Uhr

Gesundheitsbereich:

261-44115C Kundalini Yoga für alle, 24.06.26, 19:30-21:00 Uhr, 5x

261-44457 Ruhe und Ausgeglichenheit durch intuitives Bogenschießen, 20.06.26, 09:30-12:00 Uhr

261-45335 Jumping Fitness, 11.06.26, 17:00-18:00 Uhr, 8x

261-48003 Traditionelles Bogenschießen für Erwachsene, 1x Grundkurs + 4x Aufbautraining, 12.06.26, 18:30-20:00 Uhr

Kreativkurse:

261-52050 „Farbenspiel“ – eine malerische Auszeit für Erwachsene, 01.08.26, 10:00-17:00 Uhr

261-52417 Aquarell Aufbaukurs, 18.07.26, 13:00-18:00 Uhr

261-53033 Nadelfilzen für Fortgeschrittene – Einhörner, 14.06.26, 10:00-16:00 Uhr

Musik:

Wer gerne ein Musikinstrument, z. B. Klavier, Keyboard oder Flöte lernen möchte, ist bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Veranstaltungen:

MUSIKAUFRÄDERN

Oper im Taschenbuchformat DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL von Wolfgang Amadeus Mozart

Freitag, 17. Juli 2026, 20:00 Uhr
Markt Indersdorf, Marienplatz 1-3 vor dem Museum
bei schlechtem Wetter im Gymnasium Markt Indersdorf, Arnbacher Str. 40

Die gemeinnützige Internationale Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation, München lädt ein zu einer Operaufführung im Freien am Freitag, den 17.07.2026 um 20:00 Uhr in Markt Indersdorf.

Die Aufführung findet statt in Kooperation und mit Unterstützung der vhs Indersdorfer Kulturkreis, der Bürgerstiftung Markt Indersdorf und der Sparkasse Dachau. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Gymnasium Markt Indersdorf statt.

Die Aufführung dauert ca. 1,5 Stunden und ist für alle kostenlos; die dafür nötigen erheblichen finanziellen Mittel trägt größtenteils die Stiftung.

Spenden sind dankend erwünscht | Spendenquittung ab 200 Euro

Musik auf Rädern ist ein Projekt der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation, die im Jahre 1995 von dem Münchner Unternehmer Erich Fischer (EBV) gegründet wurde und der bis heute maßgeblich an der Verwirklichung seiner Stiftungsprojekte mitwirkt. Mit dieser quasi „klassischen Straßenmusik“ präsentiert die Stiftung schon seit 2007 in aufgelockerter Atmosphäre klassische Musik auf sehr hohem künstlerischem Niveau mit dem Ziel, Publikum anzusprechen, das ansonsten kaum in Opernhäusern oder Konzertsälen zu finden ist. Zuhören kann jeder, der Zeit und Lust hat, gezielt kommt oder gerade zufällig vorbei geht...

Mit Oper im Taschenbuchformat gelingt es, „große Oper“ sehr authentisch und nah im Kleinen erleben zu können: Ein fulminantes Streichquartett und ein Akkordeonist als „Orchester“ und fünf Gesangssolisten bringen alle wesentlichen Arien und Ensembleszenen des Werks auf die Bühne; darüber hinaus erklärt die lebendige, publikumsnahe und informative Moderation von Musikdirektor Johannes Erkes (Viola), selbst renommierter Kammermusiker, die gesamte Handlung und bietet sowohl für „Opernneulinge“ als auch für „Operngeübte“ jeden Alters Interessantes zum Werk, den handelnden Figuren und dem

Komponisten. Im besten Sinne: Oper für Jedermann!

„Die Entführung aus dem Serail“ ist eine Oper in drei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart, uraufgeführt 1782 in Wien. Sie gilt als das Musterbeispiel der „deutschen Singspiele“, in denen sich gesprochene Dialoge und musikalische Nummern abwechseln. Die Handlung spielt in einem türkischen Serail, wo der spanische Edelmann Belmonte seine Geliebte Konstanze aus der Gefangenschaft des Bassa Selim zu befreien versucht. Mit Hilfe seines Dieners Pedrillo will er sie, zusammen mit ihrer Dienerin Blonde befreien. Doch statt in Gewalt endet die Geschichte in Großmut: Bassa Selim vergibt den Eindringlingen und schenkt ihnen die Freiheit – ein humanistisches Ideal, das Mozarts Zeitgenossen tief berührte. Musikalisch verbindet Mozart Humor und Leidenschaft, exotische Klänge und europäische Aufklärung. Arien wie „Martern aller Arten“ oder Osmins „O, wie will ich triumphieren“ zeigen die ganze Spannweite zwischen Virtuosität, Gefühl und Charakterzeichnung – ein frühes Meisterwerk der klassischen Oper.

Musik auf Rädern/Oper im Taschenbuchformat:

Diese Zahlen können sich „sehen und hören“ lassen: In den Jahren 2007 – 2025 fanden rund 430 Aufführungen so bekannter Opern wie „Die Zauberflöte“ (2007, 2009, 2015, 2016, 2021), „Don Giovanni“ (2008, 2019), „Carmen“ (2010, 2016), „La Traviata“ (2011, 2019, 2023), „Der Freischütz“ (2012, 2016, 2017, 2024), „Rienzi“ (anlässlich des Wagnerjahres 2013), „La Bohème“ (2014), „Die Entführung aus dem Serail“ (2015), „Der Barbier von Sevilla“ (2017), „Don Pasquale“ (2018), „Figaros Hochzeit“ (2022) und „Cosi fan tutte“ (2025) vor einigen Zehntausend begeisterten Zuhörern statt.

Weitere Informationen unter www.internationalestiftung.de.

Gartenbauverein Niederroth

Der Gartenbauverein Niederroth lud zur Jahreshauptversammlung ein. Zunächst berichtete Vorsitzende Ulrike Jocham-Allmann über das vergangene Jahr. Das abwechslungsreiche Programm hatte für Jung und Alt etwas zu bieten.

Das Gartenjahr begann mit einem Schneidekurs für Sträucher, dem Ramadama und dem Gartlertreff. Dann stand ein Besuch bei den Alpakas auf dem Programm bevor das allseits beliebte Dorffest, dieses Mal zusammen mit den Burschen und dem Madlverein, gefeiert wurde. Im Juli wurde ein Open-Air-Kino angeboten, die Erntedankandacht im Oktober und eine Fackelwanderung im November. Das Adventskranzbinden läutete die Vorweihnachtszeit ein, dann durften die Kinder des Ortes den Nikolaus im Wald besuchen. Ein weiterer Gartlertreff rundete das Gartenjahr ab.

Zur Freude der Vorstandschaft konnten wieder einige Ehrungen durchgeführt werden: für eine Mitgliedschaft über 50 Jahre erhielten Antonie

Kiening, Marianne Loderer und Hilde Windholz ein Blumenarrangement. Für 45 Jahre Mitgliedschaft wurde Rita Demmelmayr mit Blumen geehrt. Zudem konnten mit Stefanie Schuhbeck, Dietlinde Zürner, Alexandra Söll, Marina Krutzlinger, Veronika Zenz, Marina Zech, Angela Bruckschen, Claudia Thon, Sandra Demus, Andrea Stender, Katharina Hendl, Silja Fröhlich und Frau Lindner 13 Neumitglieder begrüßt werden. Die vier letztgenannten sind zur Freude der Vorstandschaft spontan bei der Versammlung beigetreten. Zudem erhielten alle ehrenamtlich Tätigen einen Gutschein für den ortsansässigen Bäcker.

Dieses Jahr standen Neuwahlen an. Die bestehende Vorstandschaft stellte sich bis auf eine Ausnahme wieder zur Wahl. Die Beisitzerin Gabi Kiening gab zum großen Bedauern der Anwesenden nach 20 Jahren ihr Amt aus privaten Gründen auf. Den 1. Vorstand übernimmt weiterhin Ulrike Jocham-Allmann, 2. Vorstand ist Martina Kreitmair, das Amt des Kassiers hat Brigitte Müller

und Schriftführer ist Elke Holdenrieder. Als Beisitzer wurden bestätigt Ulrike Zollbrecht, Julia Bertold, Michael Holdenrieder und neu Alexandra Fraunholz.

Im Anschluss stellte der Vorstand das neue Programm vor. Bereits am nächsten Tag findet das Ramadama statt bevor es im April als Tagesausflug zur Ölmühle Garting und zum Erlebnisbauernhof Winkelhof geht. Im Mai steht für Familien das Blumentopfbasteln an bevor

das traditionelle Dorffest Ende Juni gefeiert wird. Im Juli wird das Open-Air-Kino angeboten, im Oktober die Erntedankandacht mit Kaffee und Kuchen und dann im November die Fackelwanderung. Ende November gibt es wieder das Adventskranzbinden mit Prosecco-Brunch bevor im Januar zum Gartlertreff eingeladen wird.

Zum Abschluss der Versammlung erhielt jeder Anwesende einen Kräutertopf mit auf den Heimweg.



(v.l.) Ulrike Jocham-Allmann, Brigitte Müller, Michael Holdenrieder, Ulrike Zollbrecht, Alexandra Fraunholz, Martina Kreitmair, Elke Holdenrieder, Julia Bertold

Jahreshauptversammlung des Bund Naturschutzes

Am 25.09.2025 lud die Ortsgruppe des BN Markt Indersdorf seine Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Hohenester ein. Neben den Neuwahlen und dem Kassenbericht, gab es einen Rückblick über die Aktionen im Jahr 2025 wie z.B. der Bau von 15 Nistkästen mit Grundschulern, die Präsentation der Ortsgruppe an einem Stand des Dreifaltigkeitsmarkts in Indersdorf und eine Führung durch das Fußbergmoos. Der anschauliche Vortrag wurde mit herrlichen Bildern aus der Natur untermalt und auch die BN-Kindergruppe „Die Schlaun Dachse“ hat über ihre regelmäßigen Gruppentreffen im Wald berichtet.

Der Vorstandsvorsitzende, Herr Martin Heimerl wurde neu gewählt sowie alle weiteren Mitglieder des BN Indersdorf: Kassier Frau Daniela Mit-

termeier, Schriftführerin Frau Veronika Kürzinger und die Beisitzer Constanze Hennig, Dr. Helga Bilden und Christoph Mittermeier.

Neben den besonderen Aktionen des BN sind auch regelmäßige Aufgaben wie die Baumpflege (u.a. Apfel- und Walnussbäume) und die jährliche Mahd an den Blühwiesen von großer Bedeutung. Hierfür sucht die Ortsgruppe immer Verstärkung, und interessierte Menschen sind auch herzlich zu den regelmäßigen Stammtischen eingeladen.

Im kommenden Jahr wird es wieder einige spannende Projekte ge-

ben wie z.B. die Pflege einer Streuobstwiese, eine Exkursion mit dem Fahrrad zu interessanten Biotopen und alle blicken gespannt auf das Ergebnis der im Sommer '25 neu angesäten Blühfläche bei Firma Gottschalk.

Abgerundet wurde die Jahreshauptversammlung durch einen sehr interessanten Vortrag „Amphibien in unserer Landschaft“ von Frau Angela Grau, einer Amphibien Expertin, die u.a. mit dem blauen Engel ausgezeichnet wurde.



Praxisnahe Berufsorientierung



„Schulwerker“ der Mittelschule Indersdorf fertigen Möbel für Kindergarten „Biberbande“

Ein besonderes Projekt der praktischen Berufsorientierung konnte kürzlich an der Mittelschule Indersdorf erfolgreich abgeschlossen werden: Die „Schulwerker“ der Schule unterstützten den Elterninitiativkindergarten „Die Biberbande“ bei der Erweiterung ihrer Ausstattung für den Außenbereich.

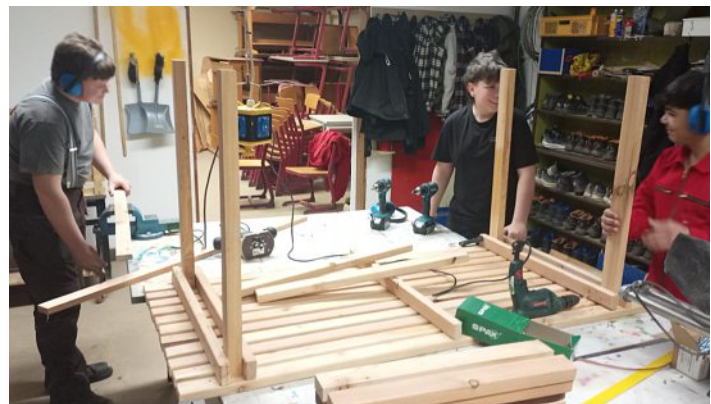
Auf Anfrage des Elternbeirats hin machten sich die Schülerinnen und Schüler ans Werk, um neue Sitzgelegenheiten für den Kindergarten zu schaffen. Unter der fachkundigen Anleitung von Stefan Allmann, der bereits seit Jahren verschiedenste Handwerks- und Kunstprojekte an der Mittelschule begleitet, fertigten die Jugendlichen in einem intensiven Schreiner-Workshop einen neuen Tisch sowie passende Bänke an.

Das Projekt bot den Lernenden eine wertvolle Gelegenheit, handwerkliche Grundfertigkeiten wie Sägen, Hobeln, Bohren, Schrauben und Schleifen direkt in der Praxis anzuwenden. Für die Schülerinnen und Schüler stellte diese Aufgabe eine motivierende und abwechslungsreiche Ergänzung zum klassischen Unterricht dar. Die Materialkosten für die neuen Gartenmöbel wurden dankenswerterweise durch die Gemeinde übernommen.

Bei der offiziellen Übergabe der Möbel an den Kindergarten „Biberbande“ war die Freude auf beiden Seiten groß. Die Kin-

dergartenkinder zeigten sich begeistert von den neuen Sitzmöglichkeiten, während die „Schulwerker“ – erkennbar an ihren charakteristischen roten Overalls – sichtlich stolz auf das von ihnen geschaffene Ergebnis blickten.

„Dieses Projekt ist eine echte Win-win-Situation für alle Beteiligten“, so das Fazit der Schule. Die Kinder des Kindergartens profitieren von der neuen Ausstattung, während die Jugendlichen wichtige Kompetenzen für ihre berufliche Zukunft erwerben konnten und einen wertvollen Beitrag für ihre Gemeinde leisteten.



Stadtwerke Dachau

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder

In Stadt und Land für Sie präsent.

Kurze Wege, direkter Kontakt, kompetente Beratung und umfassender Service: davon profitieren Sie als Kunde der Stadtwerke Dachau, Ihrem führenden Energieversorger in der Region.

Ihre Lebensqualität ist unser Job!

www.stadtwerke-dachau.de

In unseren Kunden-Servicecentern in Dachau und Markt Indersdorf stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Strom- und Erdgasversorgung mit Rat und Tat gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen sowie unsere Geschäftszeiten finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-dachau.de

Fahrsicherheitstraining Lange sicher am Lenkrad

Mit dem eigenen Auto unterwegs sein ist für viele ältere Menschen ein entscheidendes Stück Lebensqualität. Damit das lange sicher klappt, bietet die Verkehrswacht Dachau kostenlose Mobilitätstrainings für Seniorinnen und Senioren an:

1. Samstag, 13.06., 10 – 13 Uhr
2. Samstag, 13.06., 13 – 16 Uhr
3. Samstag, 10.10., 10 – 13 Uhr
4. Samstag, 10.10., 13 – 16 Uhr

Geübt wird mit dem eigenen Auto, zum Beispiel Vollbremsung vor einem Hindernis bei 50 km/h, Ausweichen, enge Kurven, Einparken. Am Ende gibt's eine Urkunde und damit bei manchen Versicherungen sogar einen Bonus!

„Es war eine besondere Erfahrung. Die vielen Tipps und Übungen kann ich bei meinen alltäglichen Autofahrten gut umsetzen“, erklärte Herrmann Krusch, Mitglied des Landkreiseniorenbeirats begeistert nach seinem Fahrsicherheitstraining.

Interessiert? Dann schicken Sie eine E-Mail an info@verkehrswacht-dachau.de. Bitte geben Sie ihren Vornamen und Namen, den Wunsch- sowie einen Ersatztermin (Datum + Uhrzeit) und ihr Geburtsdatum (wird nur für die Sicherheitsüberprüfung zum Zutritt in das Polizeigelände benötigt) an. Schnell sein lohnt, denn die Kurse sind immer sehr schnell ausgebucht.